

Zeitschrift: Schweizerische Wasserwirtschaft : Zeitschrift für Wasserrecht, Wasserbautechnik, Wasserkraftnutzung, Schiffahrt

Herausgeber: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband

Band: 6 (1913-1914)

Heft: 22-23

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

branche. L'importance de la houille blanche en Suisse se révèle un peu partout à l'Exposition, mais surtout dans la halle aux machines. C'est pour son utilisation que se construisent les énormes turbines, les machines puissantes qu'on y admire. C'est pour transformer et transporter la force de nos cours d'eau, que nos ingénieurs ont conçu et exécuté les ronflantes dynamos, les installations électriques, qui sont un des clous de l'Exposition.

L'avenir de notre industrie, de notre pays, est assuré par la houille blanche.

Si l'avenir de l'Allemagne, comme le disait Guillaume II, repose sur l'eau, l'avenir de la Suisse est dans ses montagnes. Et ce n'est pas une des moindres merveilles qui frappent les étrangers, que de voir les ressources que la Suisse tire de ses neiges et de ses glaciers. A ce point de vue, l'exposition de l'"aiculture", traduction heureuse de "Wasserwirtschaft", est des plus instructives. Quand on aura admiré de l'Exposition tout ce qui frappe et attire, les machines, les broderies, les restaurants, les beaux-arts ou la mine, on consacrera une heure agréable et bien utilisée au groupe 34, et à la "houille blanche".

Ajoutons que dans ce groupe, on a fait figurer de vieux moulins, de vieilles scieries, et d'autres plus modernes, ainsi que des réductions d'écluses, tout cela actionné par un courant d'eau vive qui anime et rend des plus captivantes l'exposition de ce pavillon.

Schweizer. Wasserwirtschaftsverband

Auszeichnung. Für seine Gruppe an der Schweizerischen Landesausstellung in Bern hat der Schweizerische Wasserwirtschaftsverband die goldene, sein Sekretär Ingenieur Härry, der die Hauptarbeit geleistet, die silberne Medaille erhalten.

Den drei Schweizerischen Schiffahrtsverbänden wurde der Grand Prix zugesprochen.

Wasserkraftausnutzung

Ein st. gallisch-appenzellisches Elektrizitätswerk. Wie man weiß, beantragt der st. gallische Regierungsrat dem Grossen Rat, den neugegründeten Nordostschweizerischen Kraftwerken nicht beizutreten. Dagegen unterbreitet er ihm jetzt den Vorschlag, eine eigene st. gallisch-appenzellische Elektrizitätsgesellschaft gemeinsam mit dem Kanton Appenzell A.-Rh. zu gründen; dieses Unternehmen soll das st. gallische Kantonalwerk, das Kubelwerk, und die Binnenkanalwerke um 19,5 Mill. Franken erwerben. 86 % der Obligationen und Aktien fallen dem Kanton St. Gallen zu, der Rest dem Kanton Appenzell A.-Rh. Die beiden Kantone verpflichten sich, neue Werke wieder gemeinsam zu erwerben oder zu betreiben. Die Aktien dürfen nur an bisherige Aktionäre verkauft werden.

F. R. Elektrizität zu Koch- und Heizzwecken. Mehr als je sollten heute die weitesten Kreise auf die Verwendung der Elektrizität zum Kochen und Heizen aufmerksam gemacht werden. Die gegenwärtigen Verhältnisse raten zu möglichst sparsamem Verbrauch der uns zugänglichen Brennmaterialien jeder Art. Demgegenüber besitzen wir aber zurzeit elektrische Energie im Ueberfluss im Lande und dies wird voraussichtlich auch während des ganzen kommenden Winters der Fall sein. Da ein grosser Teil der Industrien und der Gewerbe ihre Kraftbezüge wesentlich reduziert und zum Teil ganz eingestellt hat, verfügen die Elektrizitätswerke über bedeutende Kraftmengen, welche sie günstig zu Koch- und Heizzwecken zur Verfügung stellen können. Die meisten Werke haben hiefür bereits Spezialpreise aufgestellt, andere werden es noch tun, und so ist es unbedingt möglich, elektrisch ebenso billig oder noch billiger zu kochen als mit Gas oder Kohle. Der frühere Einwand, dass das

Kochen mit Elektrizität nur dem Bemittelten möglich sei, ist durch die neuesten praktischen Einführungen der elektrischen Küche bei vielen Elektrizitätswerken des In- und Auslandes endgültig widerlegt worden. Da die elektrische Küche äusserst ökonomisch arbeitet und die Anschaffungskosten für die Einrichtungen gegenüber früher bedeutend geringer sind, können sich auch die weniger bemittelten Kreise ernsthaft um die Einführung der elektrischen Küche bekümmern; sie werden voraussichtlich kommenden Winter mit Elektrizität billiger kochen als mit andern Wärmeerzeugern.

Es wird sich auch fragen, ob es nicht zweckmässig wäre, die Truppenkantone, welche wohl zum grossen Teil in der Nähe von Starkstromleitungen liegen, rechtzeitig mit elektrischen Koch- und Heizeinrichtungen zu versehen, da die täglich für die Armee aufzubringenden Brennstoffe ein bedeutendes Quantum darstellen, welches in der kalten Jahreszeit noch zunimmt.

Von geeigneten Konstruktionsfirmen ist zu erwarten, dass sie jetzt imstande sind, rasch zweckmässige und billige Koch- und Heizeinrichtungen auf den Markt zu bringen, welche dem Volke gestatten, sich die bedeutenden Vorteile der weissen Kohle unseres Landes nutzbar zu machen.

Es sieht unwirtschaftlich für uns aus, wenn wir um die Zufuhr von Brennstoffen aus dem Auslande bangen und dabei übersehen, dass wir mit unseren Wasserkräften ganz gut einen namhaften Teil jener Brennstoffe ersetzen können.

Schiffahrt und Kanalbauten

Rheinhafen Basel. Schiffs- und Güterverkehr im Monat Juli 1914.

	Zufuhr (Bergfahrten):		Abfuhr (Talfahrten):	
	Juli	Jan.-Juli	Juli	Jan.-Juli
Schleppzüge	19	80	19	74
Dampfer	25	94	26	94
Kähne	34	131	33 (leer 9) 115 (leer 15)	

Ladung in t à 1000 kg brutto.

Zufuhr:

Kohlen	7808	Kaffee	58
Phosphat	4241	Asbest	52
Getreide	1748	Graukalk	52
Roheisen	1239	Papier	48
Schwefelkies	508	Gambier	34
Blei	291	Cellulose	30
Stückgüter	290	Tabak	25
Oele und Fette	228	Amonium-Nitrit	22
Chemikalien	157	Glucose	20
Kryolith	151	Asphalt	15
Mehl	118	Honig	10
Röhren	90	Reis	10
Holzdraht	63	Häute	7
Holz	60	Total	17375

Abfuhr:

Kondens. Mild	2708	Leim	24
Stückgüter	756	Ferrodrohm	16
Asphalt	585	Holz	12
Aluminium	581	Maschinenteile	11
Ferrosilizium	448	Chemikalien	9
Pyritasche	303	Lumpen	3
Cement	213	leere Säcke	3
Karbid	187	Zinnasche	1
Granitsteine	111	Glycerin	36
		Total	6007

	Zufuhr	Abfuhr	Gesamtverkehr
Juli 1914	17375	6007	23382
1914 bis Ende Juli	61527	27485	89012
1913 bis Ende Juli	35775	17015	52790

Basel, den 22. August 1914. Finanzdepartement.

Rheinschiffahrt. Die grösseren Rheinschiffahrtsgesellschaften beschlossen im Einvernehmen mit den Handelskammern Mainz, Frankfurt und Mannheim, keine Frachtzölle vorzunehmen, um eine Verbilligung der Lebensmittel zu ermöglichen. Der Güter- und Personenverkehr zwischen Rotterdam und Mannheim ist wieder aufgenommen.

Verschiedene Mitteilungen

Auszeichnungen an der Schweizerischen Landesausstellung in Bern. Wie man uns mitteilt, haben die Firmen Albert Buss & Cie. in Basel (Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau) und Elektrizitätswerk Lonza (Calcium-Carbid, Ferrolegerungen, Schleifmittel, Stickstoffdünger) den Grand Prix erhalten.

Ia Comprimierte und abgedrehte, blanke

STAHLWELLEN

Vereinigte Drahtwerke A.-G. Biel

Blank und präzis gezogene

Profile

jeder Art in Eisen und Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite
Schlackenfreies Verpackungsbandeisen

Heinr. Boller, Zürich

Gegründet 1878

Schipfe 16

Telephon 7465

Oel- und Fettwarenfabrik — Harz- und Pechprodukte
Chemische Artikel

Maschinenöle, russische u.
amerikanische. Amerika-
nisches Patentachsenöl.
Rohes Leinöl und Firnis.
Carbolineum. Adhäisionsfett.
Drahtseilschmiede, vorzüg-
liches Kammräderfett.

Baumwollseil-Schmiede.
Wagenfett. Konsistentes Ma-
schinenschmierfett. Dampf-
hahnenfette, Huffett, Leder-
fett, Vaselin. Lederschwärze-
öl. Tiefschwarzglänzen-
der Lederlack. Bremsenöl.
Putzfäden, weiss u. farbig.

Elektro-Mechan. Reparatur-Werkstätte Zürich

BURKHARD & HILTPOLT

Hardturmstr. sse 121, Fabrik Orion

ZÜRICH 5

Telephon Nr. 8355 Telegramm: Elektromechan.
Tramhalte-Stelle: Hardstrasse

Reparatur, Umwicklung, Instandstellung,
Lieferung, Kauf u. Verkauf u. Vermietung
— elektr. Maschinen, Motoren
— Transformatoren etc.

Zu verkaufen Elektromotoren

von 250 bis 500 Volt, 40—50 Perioden, $\frac{3}{4}$ bis
200 HP. Lieferbar sofort.

Gefl. Offerten unter Chiffre S. 689 W.
an die **Administration der Schweiz.**
Wasserwirtschaft, Sihlstrasse 42,
Zürich I.

C.F. WEBER A.G.

Asphaltin-Isolierplatten + 25789

für Brückenabdeckungen, Tunnels etc.,
zur Isolierung von Reservoirs, Keller-
räumen gegen Grundwasser etc.

Übernahme kompletter Ausführungen.



BASELLAND

Aktien-Gesellschaft „UNION“ in Biel (Fabrik in Mett)
Erste schweizer. Fabrik für elektrisch geschweißte Ketten. + Patent Nr. 27199

Ketten aller Art

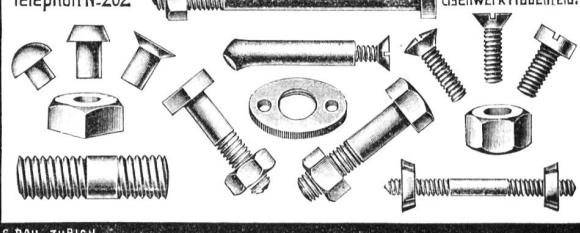


für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke. Größte
Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft.
NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen.

EISENWERK FRAUENFELD A.G.

Telephon N°202

Telegramm-Adresse:
Eisenwerk Frauenfeld.



Cataloge CLICHÉS Prospekte

in Zink und Kupfer nach Photographie und Zeichnungen

W. ARMBRUSTER : ZÜRICH I

Gegründet 1886 OBERE ZÄUNE 19

Elektr. Betrieb

Rohrleitungen
u. Blecharbeiten
aller Art
Spezialität:
Genietete und
geschweißte
Blechrohre
Blechschorndeine
Ach.Bertrams
Basel

BUCHDRUCKEREI
ZÜRICKER POST
Sihlstr. 42

empfiehlt sich zur Herstel-
lung geschmackvoller und
stilgerechter Drucksachen

PATENT-ANWÄLTE
E.BLUM & C. DIPLO.JNGENIEURE
GEGRÜNDET 1878 · ZÜRICH · BAHNHOFSTR. 74